

Pogba zurück im Rennen: Kommt der Weltmeister zu Bayern München?

Paul Pogba plant sein Comeback im Profi-Fußball nach seiner Dopingsperre. Wechselt er in die Bundesliga zu Bayern?



Miami, USA - Paul Pogba, der einstige Weltmeister und Star des Fußballs, befindet sich auf der Suche nach einer Möglichkeit, im Profi-Fußball zurückzukehren. Nach der Beendigung seiner Doping-Sperre im März ist der 30-jährige wieder spielberechtigt. Pogba hat seine Suspendierung, die aufgrund eines positiven Tests auf Testosteron verhängt wurde, nun hinter sich gelassen. Zuvor hatte er fast zwei Jahre aussetzen müssen, was auch seine Rückkehr zur italienischen Serie A beeinflusste. Die Sperre wurde von Juventus Turin, seinem aktuellen Klub, erst im September 2023 bestätigt. Pogba bezeichnete das Urteil als „inkorrekt“ und äußerte sich bestürzt über die Entscheidung. **ZDF berichtet** über seine Absicht, vor den Internationalen Sportgerichtshof (CAS) zu ziehen und betont,

dass er niemals wissentlich verbotene Substanzen konsumiert habe.

Aktuell hält sich Pogba in Miami fit, um sich auf ein Comeback vorzubereiten. Er ist ablösefrei und offen für einen Wechsel in die Bundesliga, wobei er vor allem Interesse an einem europäischen Top-Club zeigt. Es stehen jedoch auch andere Optionen in Spanien, Frankreich oder Saudi-Arabien im Raum. Sein Fokus liegt aber klar auf einem renommierten Verein, und ein möglicher Wechsel zu Bayern München scheint wirtschaftlich machbar, da kein Transferentgelt anfällt. Dennoch ist die Wahrscheinlichkeit seiner Verpflichtung eher gering, da Bayern bereits gut im Mittelfeld aufgestellt ist, mit Spielern wie Joshua Kimmich. **Die tz berichtet** über mögliche Optionen.

Aktuelle Situation und Ambitionen

In den letzten Wochen hat Pogba auch bei Olympique Marseille trainiert, ist aber nach wie vor auf der Suche nach einem neuen Klub. Gespräche mit verschiedenen Vereinen haben bereits stattgefunden, allerdings gibt es noch keine konkreten Angebote. **FussballTransfers ergänzt**, dass Manchester United, wo Pogba einst für eine Rekordablöse von über 100 Millionen Euro spielte, ebenfalls Interesse gezeigt hat, allerdings hindern interne Entwicklungen und der Sparkurs des Klubs an einer Verpflichtung.

Wenig Aussicht auf einen Wechsel gibt es auch zu Olympique Marseille, da der Klub Zweifel an Pogbas Fitness geäußert hat.

Pogba erweist sich als ambitionierter Spieler in seiner Rückkehrplanung. Während der Al Hilal aus Saudi-Arabien Interesse an einer Verpflichtung zeigt, ist unklar, ob Pogba einen Wechsel in die Saudi Pro League in Erwägung zieht. Der Bundesliga bleibt er jedoch stark verbunden und wäre bereit, neuen Herausforderungen entgegenzutreten, egal ob im europäischen oder internationalen Fußball.

Ihre sportlichen Ambitionen sind weiterhin hoch, entwachsen aus der Ungewissheit, die die letzten Monate geprägt hat.

Details	
Vorfall	Doping
Ort	Miami, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tz.de• www.zdf.de• www.fussballtransfers.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de